



Sicherheitsnachweis Elektroinstallationen (SiNa) Flughafen Zürich

gemäss Verordnung über elektrische Niederspannungsinstallationen (NIV, SR 734.27)



Pro SGK/Anlage/Zählerstromkreis ein SiNa Nr. _____ Seite _____ von _____



Eigentümer der Installation Tel.Nr. _____ **Verwaltung** Tel. Nr. _____

Name 1 _____ Name 1 _____

Name 2 _____ Name 2 _____

Strasse, Nr. _____ Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____ PLZ, Ort _____



Elektroinstallateur Bew.- Nr. I - _____ **Unabhängiges Kontrollorgan** Bew.- Nr. K - _____

Name 1 _____ Name 1 _____

Name 2 _____ Name 2 _____

Strasse, Nr. _____ Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____ PLZ, Ort _____

Tel Nr. _____ Tel. Nr. _____



Ort der Installation Bezeichnung _____

Gebäudename _____ Geschoss _____ Raumnummer _____

Gebäude IWS _____ Inst.-Anzeige Nr. _____ vom _____

Durchgeführte Kontrollen **Kontrollperiode** **Kontrollumfang / Ausgeführte Installation**

Schlusskontrolle SK 1 Jahr Neuanlage Erweiterung Änderung / Umbau

Abnahmekontrolle AK 3 Jahre Temporäre Anlage Spezialinst. _____

Periodische Kontrolle PK 5 Jahre _____

_____ 10 Jahre _____

_____ 20 Jahre _____

_____ 5 Jahre (Sch III) _____

Datum SK: _____ **Datum AK / PK:** _____

Technische Angaben Schutz-System: TN-S TN-C TN-C-S Sch III _____

Anschlussüberstromunterbrecher I_N : _____ A Anlagenteil: _____

Anlage / Stromkreis:		Überstrom-Schutzeinrichtung am Anschlusspunkt der Installation		$I_{K \text{ Anfang}}$	$I_{K \text{ Ende}}$	R_{ISO}
SK-/Anlagennummer	SK-/Anlagebezeichnung	Art, Charakteristik	$I_N [A]$	L-PE [A]	L-PE [A]	[M Ohm]

Die Unterzeichner bestätigen, dass die Installationen gemäss NIV (insbesondere Art. 3 und 4) und den gültigen Normen geprüft wurden und den anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Dieses Dokument bildet den Sicherheitsnachweis für die erwähnten elektrischen Installationen im Sinne der NIV und ist vom Eigentümer bis zur nächsten (periodischen) Kontrolle aufzubewahren. Wer vorgeschrieben Kontrollen nicht oder in schwerwiegender Weise nicht korrekt ausführt oder Installationen mit gefährlichen Mängel dem Eigentümer übergibt, macht sich strafbar (NIV Art. 42 c).

Unterschriften Elektroinstallateur **Unterschriften unabhängiges Kontrollorgan**

Kontrollberechtigter Unterschriftsberechtigter Kontrollberechtigter Unterschriftsberechtigter

Vorname Name (Blockschrift) Vorname Name (Blockschrift) Vorname Name (Blockschrift) Vorname Name (Blockschrift)

Datum: Datum: Datum: Datum:

Beilagen: Mess- + Prüfprotokoll Konformitätserklärungen SiNa + Zusatzdokumente an Arealnetzbetreiber (FZAG)

Mess- + Prüfprotokoll Photovoltaik Übereinstimmungserklärungen per E-Mail an: elektroversorgung@zurich-airport.com

Berechnungen Brandlasten Berechnungen Brandlasten SiNa + Zusatzdokumente an Mieter / Verwaltung

Netzbetreiberin / ESTI Eingang am _____ Stichproben Ja → Keine Mängel festgestellt Datum, Visum

Nein Mängelbericht erstellt

Anlage plombiert

Eine Kopie dieses Dokuments ist so schnell wie möglich an elektroversorgung@zurich-airport.com zuzustellen.



Mess- und Prüfprotokoll

Flughafen Zürich

Nr. _____

Seite _____ von _____



Eigentümer der Installation Tel.Nr. _____

Verwaltung Tel. Nr. _____

Name 1 _____

Name 1 _____

Name 2 _____

Name 2 _____

Strasse, Nr. _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

PLZ, Ort _____



Elektroinstallateur Bew.- Nr. I - _____

Unabhängiges Kontrollorgan Bew.- Nr. K - _____

Name 1 _____

Name 1 _____

Name 2 _____

Name 2 _____

Strasse, Nr. _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

PLZ, Ort _____

Tel Nr. _____

Tel. Nr. _____



Ort der Installation

Bezeichnung _____

Gebäudename _____

Geschoss _____ Raumnummer _____

Gebäude IWS _____

Inst.-Anzeige Nr. _____ vom _____

ESTI

Durchgeführte Kontrollen

Kontrollperiode

Schlusskontrolle SK	1 Jahr
Abnahmekontrolle AK	3 Jahre
Periodische Kontrolle PK	5 Jahre
_____	10 Jahre
_____	20 Jahre
_____	5 Jahre (Sch III)

Kontrollumfang / Ausgeführte Installation

Neuanlage	Erweiterung	Änderung / Umbau
Temporäre Anlage		Spezialinst. _____

Datum SK: _____

Datum AK / PK: _____

Sichtprüfung

- Richtige Auswahl und Anordnung der Betriebsmittel (Umgebungsbedingungen)
- Basisschutz (Schutz gegen direktes Berühren)
- Beachtung vom Hersteller mitgelieferte technische Unterlagen
- Abschalt- und Trennvorrichtungen
- Sicherheits-Einrichtungen / Anlage- Revisionsschalter
- Brandabschottung vorhanden
- Leitungsverlegung (Bemessung / Anordnung / Kennzeichnung)
- Kennzeichnung der Stromkreise, Überstrom-Schutzeinrichtung etc.
- Zugänglichkeit der Betriebsmittel

- Schutz-System: TN-S TN-C TN-C-S Sch III _____
- Erder Fundament Tiefenerder Bänderder _____
- Schutzpotenzialausgleich
- Zusätzlicher örtlicher Schutzpotenzialausgleich
- Anordnung der Busgeräte im Verteiler (Abstände)
- Busleitung / Aktoren gemäss höchster Spannung
- Auswahl und Einstellung von Schutz-, Überw.-Einrichtungen
- Vorhandensein von Schaltplänen, Warn-, Verbotsschildern, Schemata Legenden, etc.

Funktionsprüfung und Messung:

- Leitfähigkeit des Schutzleiters, Schutzpotenzialausgleich
- Automatische Abschaltung im Fehlerfall
- Rechtsdrehfeld von Drehstromsteckdosen

- Funktion Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD)
- Spannungsfall eingehalten

Gemessene Netzspannung (V): _____

Bemerkungen: _____

Verwendete Messgeräte nach SN EN 61557

(Fabrikat und Typ)

Prüfung durchgeführt nach

NIV	NIN (SN 411000) Jahr _____
SN EN 60204	HV _____
Werkvorschriften (TAB)	D-A-CH-CZ
SNR 464022 Blitzschutz	SNR 46113 Fundamenterder

Eine Kopie dieses Dokuments ist so schnell wie möglich an elektroversorgung@zurich-airport.com zuzustellen.

